



EINWOHNERGEMEINDE

DEITINGEN

Lebenswert

PROTOKOLL DER 13. SITZUNG DES GEMENDERATES

Samstag, 29. August 2026, ab 13:00 Uhr, Sitzungszimmer
Feuerwehr-Magazin

TRAKTANDENLISTE

1. **Protokollgenehmigung**
Protokoll 12. GR-Sitzung vom 1. Juli 2026
Protokoll 64 GV vom 11. Juni 2026
Protokoll 65 a. o. GV vom 23. Juni 2026
2. **Neustrukturierung Wasserversorgung**
Genehmigung Auslagerungsreglement z. H. GV vom 10.12.26
3. **Ortsplanungsrevision (OPR)**
Bauverpflichtung für das Grundstück GB Deitingen Nr. 330
4. **Ortsplanungsrevision (OPR)**
Bauverpflichtung für das Grundstück - GB-Nr. 1353
5. **ZV Familien-, Mütter- und Väterberatung**
Leistungsvereinbarung mit der Budget- und Schuldenberatung Aargau-Solothurn
6. **Jahresrechnung**
Antrag Pauschalberichtigung auf Steuerforderungen
7. **Budget 2027**
Genehmigung Investitionsprogramm 2027
8. **Gemeindereglemente**
Genehmigung überarbeitetes Feuerwehrreglement z. H. GV vom 10.12.26
9. **Strategischer Entscheid über die Anstellung von Auszubildenden;**
Beschlussfassung
10. **Personelles Gemeindeverwaltung**
Wahl Sachbearbeiter Finanzen
11. **Sitzungstermine Gemeinderat**
Sitzungstermine 2027

12. **Schulraumplanung Zweien Zukunft**
Informationen
13. **Bundesasylzentrum BAZ**
Informationen
14. **Nachtragskredite**
15. **Rechnungen**
16. **Pendenzenliste/Geschäftskontrolle**
17. **Ressortinformationen**
18. **Verschiedenes**

Vorsitz	Eberhard Bruno
Protokoll	Stampfli Beatrice
Anwesend	D'Agostino-Bolli Rebekka Gobet Thierry Péteut-Kojic Jelena Siegenthaler Walter
Entschuldigt	Meier Benedikt Wüthrich Ronny Lütolf Christoph
Gäste	Käch Fabian, Verwaltungsleiter Schwarzenbach Markus, Bauverwalter

012.70	Traktandenliste, Botschaft, Protokoll Gemeinderat
145	Protokollgenehmigung Protokoll 12. GR-Sitzung vom 1. Juli 2026 Protokoll 64 GV vom 11. Juni 2026 Protokoll 65 a. o. GV vom 23. Juni 2026

Nachfolgende Protokolle werden mit 5:0 Stimmen genehmigt und verdankt:

Protokoll der 12. GR-Sitzung vom 1. Juli 2026

Protokoll der 64. Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2026

Protokoll der 65. ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 23. Juni 2026

Aufgrund der Diskussion am vormittäglichen Seminar, wird das Geschäft «Strategischer Entscheid für die Anstellung von Auszubildenden» auf die Traktandenliste aufgenommen.

Die ergänzte Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

701.00	Allgemeines Wasserversorgung
146	Neustrukturierung Wasserversorgung Genehmigung Auslagerungsreglement z. H. GV vom 10.12.26

Ausgangslage

Der Kanton Solothurn, Amt für Umwelt, und die Wasserversorgung Wasseramt AG (WaWa AG) arbeiten seit mehreren Jahren an der Umsetzung des Teilprojekts «Wasserbezüge ab Entnahmestellen für die Landwirtschaft».

Ziel des Projekts ist es, die Wasserbezüge für die Landwirtschaft im Versorgungsgebiet der WaWa AG einheitlich und effizient zu koordinieren. Für die Umsetzung sind verschiedene rechtliche und organisatorische Voraussetzungen zu schaffen.

Das erforderliche Gebührenreglement wurde durch den Verwaltungsrat der WaWa AG am 23. April 2026 genehmigt. Die ebenfalls notwendige Statutenänderung wurde durch die Generalversammlung der WaWa AG am 12. Juni 2026 beschlossen.

Als letzter Schritt ist das Auslagerungsreglement durch die beteiligten Gemeinden zu genehmigen. Die WaWa AG ersucht die Einwohnergemeinde Deitingen deshalb, das Auslagerungsreglement der nächsten Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorzulegen.

Erwägungen

Mit dem Auslagerungsreglement soll der WaWa AG die notwendige Kompetenz übertragen werden, die Wasserbezüge ab den Entnahmestellen für die Landwirtschaft gemäss Projektbeschreibung zentral zu koordinieren.

Damit sollen insbesondere die Gleichbehandlung der Landwirte sowie eine koordinierte und sichere Wasserversorgung gewährleistet werden. Gemäss Schreiben der WaWa AG ist kein Eingriff in die übrigen Kompetenzen der Gemeinden vorgesehen. Von der Regelung profitieren sowohl die Landwirtschaft als auch die beteiligten Gemeinden und die WaWa AG.

Die Umsetzung erfolgt ausschliesslich in Gemeinden, welche dem Auslagerungsreglement zustimmen.

Antrag

Dem Gemeinderat wird beantragt:

1. Das Auslagerungsreglement der Wasserversorgung Wasseramt AG (WaWa AG) zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.
2. Das Auslagerungsreglement der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2026 zur Genehmigung zu unterbreiten.

Eintreten

Da Benedikt Meier als zuständiger Ressortchef Bau, Raumordnung und Umwelt nicht an der GR-Sitzung teilnimmt, wird das Geschäft auf die GR-Sitzung vom 21. Oktober 2026 verschoben.

790	RAUMORDNUNG
147	Ortsplanungsrevision (OPR) Bauverpflichtung für das Grundstück GB Deitingen Nr. 330

Der Gemeindepräsident Eberhard Bruno tritt für die Behandlung dieses Geschäftes in den Ausstand.

Ausgangslage

Für das Grundstück GB Deitingen Nr. 330 besteht eine vertragliche Bauverpflichtung vom 27. April 2017. Aufgrund der Nutzung des Grundstücks als Weide für die Milchkuhhaltung wurde vereinbart, dass die Frist für die Überbauung erst mit der Aufgabe der Milchproduktion zu laufen beginnt.

Per 1. Januar 2026 erfolgte die Hofübernahme durch Timo Kofmel. Von Doris Eberhard, Tochter der Eigentümerin und Schwester von Roman Kofmel, wurde folgende Anfrage an die Gemeinde gerichtet.

«In der vertraglichen Bauverpflichtung von GB 330 mit meiner Mutter Emma Kofmel ist festgehalten, dass wir die betroffene Parzelle innerhalb einer Frist von 10 Jahren nach Aufgabe der Milchproduktion überbauen müssen (Pt. 3.2). Per 1.1.2026 hat der Sohn (Timo Kofmel) meines Bruders Roman Kofmel den Hof übernommen und führt die Milchproduktion weiter. Könntest Du mir bitte bestätigen, dass dies keinen Einfluss auf die Vereinbarung vom 27.3.2017 hat. Ich wurde von extern darauf angesprochen und möchte mich gerne absichern.»

Aufgrund dieser Anfrage wurde durch die Gemeinde Deitingen eine entsprechende Rechtseinschätzung in Auftrag gegeben.

Erwägungen

Gemäss Rechtseinschätzung der Morandi Schnider Rechtsanwälte AG vom 7. August 2026 hat der Eigentümer- bzw. Betreiberwechsel keinen Einfluss auf den Fristenlauf, solange die Milchproduktion weitergeführt wird. Massgebend ist somit die Weiterführung beziehungsweise Aufgabe der Milchproduktion und nicht die Person, welche den Betrieb führt.

Da die Bauverpflichtung bereits im Grundbuch eingetragen ist, gilt diese auch gegenüber dem Rechtsnachfolger.

Antrag

Dem Gemeinderat wird beantragt, die Bauverpflichtung für das Grundstück GB Deitingen Nr. 330 weiterhin auszusetzen. Der Fristenlauf für die Überbauung beginnt erst mit der Aufgabe der Milchproduktion gemäss den Bestimmungen der bestehenden Bauverpflichtung.

Eintreten

Eintreten wird nicht bestritten.

Diskussion

Zu diesem Geschäft wird keine Diskussion geführt.

Beschluss

Mit 4:0 Stimmen wird folgendes beschlossen:

- Die Bauverpflichtung für das Grundstück GB Deitingen Nr. 330 wird weiterhin ausgesetzt.
- Der Fristenlauf für die Überbauung beginnt erst mit der Aufgabe der Milchproduktion gemäss den Bestimmungen der bestehenden Bauverpflichtung.

Versand PA

Kofmel-Julier Emma, Bahnhofstrasse 6, 4543 Deitingen

Planungskommission Deitingen

790	RAUMORDNUNG
148	Ortsplanungsrevision (OPR) Bauverpflichtung für das Grundstück - GB-Nr. 1353

Ausgangslage

Für die Grundstücke GB Deitingen Nr. 1353 sowie teilweise Nr. 278 besteht eine vertragliche Bauverpflichtung vom 10. August 2017. Gemäss dieser hat sich die Grundeigentümerschaft verpflichtet, spätestens sieben Jahre nach Genehmigung der Ortsplanungsrevision mit der Errichtung zonenkonformer Bauten zu beginnen.

Die TRANSTERRA Immobilien AG hat zwischenzeitlich das Eigentum am Grundstück GB Deitingen Nr. 1353 übernommen und der Einwohnergemeinde Deitingen das Grundstück mit E-Mail vom 30. April 2026 zu einem Kaufpreis von CHF 2 430 000 angeboten.

Gemäss den Schlussbestimmungen der vertraglichen Bauverpflichtung entfällt die Baupflicht, sollte das Grundstück der Gemeinde Deitingen zu einem marktüblichen Preis zum Kauf angeboten werden:

Die Eigentümerin der Parzellen GB Deitingen Nrn. 1353 und 278, verpflichtet sich, diese Vereinbarung auf allfällige Rechtsnachfolger zu übertragen, verbunden mit der Pflicht zur Weiterübertragung. Die Bauverpflichtung wird im Grundbuch eingetragen. Die Vereinbarung fällt dahin, wenn das Land zu marktüblichen Preisen an die Einwohnergemeinde verkauft oder ihr angeboten wird, von der Einwohnergemeinde aber aus wirtschaftlichen, politischen oder anderen Gründen nicht gekauft wird (nach § 26bls Abs. 3 und 4 PBG).

Dem Kaufangebot liegt eine durch die TRANSTERRA Immobilien AG bei Wüest Partner in Auftrag gegebene Marktwertermittlung bei. Wüest Partner ermittelt darin per Bewertungsstichtag 1. August 2024 einen Marktwert von ebenfalls CHF 2 430 000.

Erwägungen

Gemäss Rechtseinschätzung der Morandi Schnider Rechtsanwälte AG vom 7. August 2026 fällt die bestehende Bauverpflichtung gemäss Ziff. 6.1 der Vereinbarung dahin, wenn das Grundstück der Gemeinde zu einem marktüblichen Preis angeboten wird und die Gemeinde das Kaufangebot aus wirtschaftlichen, politischen oder anderen ihr zuzuschreibenden Gründen ablehnt.

Zur Beurteilung der Marktkonformität liegt eine professionelle Marktwertermittlung von Wüest Partner vor. Diese wurde zwar durch die TRANSTERRA Immobilien AG in Auftrag gegeben, Wüest Partner hält jedoch fest, dass die Bewertung unabhängig und unter Berücksichtigung der geltenden Berufsnormen und Bestimmungen erstellt wurde. Der ermittelte Marktwert von CHF 2 430 000 entspricht dem von der Eigentümerschaft angebotenen Kaufpreis.

Gemäss Rechtseinschätzung wäre eine unabhängige Zweitbewertung grundsätzlich empfehlenswert, insbesondere als zusätzliche Grundlage für Verhandlungen. Sie ist jedoch keine rechtliche Voraussetzung für einen Entscheid des Gemeinderates über das vorliegende Kaufangebot.

Antrag

Der Ressortchef Bau, Raumordnung und Umwelt beantragt, den Antrag nach der Diskussion zu formulieren.

Eintreten

Eintreten wird nicht bestritten.

Diskussion

Die Gemeinde lehnt es ab, das Land nochmals schätzen zu lassen; die Angaben der Firma Wüest Partner mit einem geschätzten m²-Preis von CHF 1000.- sind für die Gemeinderäte nachvollziehbar.

Die Gemeinde hat momentan weder die finanziellen Möglichkeiten noch den Bedarf an gemeindeeigenem Land und die Räte sehen davon ab, dass die Gemeinde im Grundstückhandel tätig werde.

D'Agostino Rebekka erinnert den Rat daran, dass sich der Gemeinderat mit den Legislaturzielen 2025 bis 2029 vorgegeben habe, nebst der Schulraumplanung auf eine weitere Neuverschuldung zu verzichten.

Der Gemeindepräsident Eberhard Bruno beantragt, dass die Gemeinde Deitingen auf den Kauf des Grundstückes GB-Nr. 1353 verzichtet. Die Löschung der Bauverpflichtung im Grundbuch soll unter Kostenfolge zu Lasten der Firma TRANSTERRA Immobilien AG erfolgen.

Beschluss

Mit 4:0 Stimmen und 1 Enthaltung wird folgendes beschlossen:

- **Die Gemeinde Deitingen verzichtet auf den Kauf des Grundstückes GB-Nr. 1353.**
- **Die Bauverpflichtung auf GB-Nr. 1353 wird hinfällig.**
- **Die Löschung der Bauverpflichtung im Grundbuch erfolgt unter Kostenfolge zu Lasten der Firma TRANSTERRA Immobilien AG**

Versand PA

TRANSTERRA Immobilien AG, Alpenquai 30, 6005 Luzern

Planungskommission Deitingen

442.00	Allgemeines ZV Familien- und Mütter-Beratung
149	ZV Familien-, Mütter- und Väterberatung Leistungsvereinbarung mit der Budget- und Schuldenberatung Aargau-Solothurn

Ausgangslage

Da der Zweckverband Familien-, Mütter- und Väterberatung Bucheggberg–Wasseramt aufgrund zunehmender Komplexität der Fälle in der Schuldenberatung diese nicht mehr niederschwellig anbieten kann, wurde der Vertrag mit den Gemeinden von Seiten des Zweckverbands aufgelöst.

Erwägung

Der VSEG hat mit der Budget- und Schuldenberatung Aargau – Solothurn (BSAS) Kontakt aufgenommen und die Inklusion der Wasserämter- und Bucheggberger Gemeinden in die Leistungsvereinbarung zwischen der BSAS und dem VSEG ausgehandelt –dies unter Vorbehalt der individuellen Zustimmung der jeweiligen Gemeinden.

Nach der Zustimmung wird Deitingen in den Leistungsvertrag zwischen der BSAS und dem VSEG aufgenommen werden; die neue Leistungsvereinbarung wird per 1. Januar 2027 in Kraft treten. Bei Ablehnung dieses Antrages, müsste Deitingen direkt einen Vertrag mit der Budget- und Schuldenberatung Aargau-Solothurn eingehen.

Antrag

Die Ressortleiterin beantragt dem Gemeinderat

1. Dem Entwurf der Leistungsvereinbarung zwischen VSEG und BSAS zustimmen.
2. Den VSEG bis Ende August 2026 über die Entscheidung zu orientieren.

Eintreten

Eintreten wird nicht bestritten.

Diskussion

Gemäss dem Dienstleistungsangebot der Budget- und Schuldenberatung Aargau–Solothurn stehen drei Finanzierungsangebote zur Wahl (mit oder ohne Kostenbeteiligung der Klienten). Gobet Thierry und seine Fraktion vertreten die Meinung, dass die Steuerpflichtigen nicht für dieses Dienstleistungsangebot bezahlen sollten. Gemäss der vorliegenden Leistungsvereinbarung zwischen dem VSEG und der BSAS hätte die Gemeinde eine jährliche Pauschale pro Einwohnenden von CHF 1,075 zu leisten. Der Rat spricht sich dafür aus, der Leistungsvereinbarung mit der Budget- und Schuldenberatung Aargau–Solothurn und dem Verband Solothurner Einwohnergemeinden VSEG zuzustimmen.

Beschluss

Mit 4:1 Stimmen wird folgendes beschlossen:

- **Dem Entwurf der Leistungsvereinbarung zwischen dem Verband Solothurner Einwohnergemeinden VSEG und der Budget- und Schuldenberatung Aargau–Solothurn wird zugestimmt.**

Versand PA

Verband Solothurn Einwohnergemeinden VSEG, Bolacker, 4563 Gerlafingen

940.72	Rechnungen
150	Jahresrechnung
	Antrag Pauschalberichtigung auf Steuerforderungen

Ausgangslage

Die ST Schürmann Treuhand AG hat als Revisionsstelle die Jahresrechnung 2025 geprüft und dazu am 26. Juli 2026 einen Erläuterungsbericht an den Gemeinderat eingereicht. Darin empfiehlt sie unter anderem eine Anpassung der Pauschalwertberichtigung auf den Steuerforderungen.

Erläuterungen

Die Steuerforderungen betragen per Ende 2025 rund TCHF 1'967 (+TCHF 230 gegenüber Vorjahr). Die Revisionsstelle hat diverse ältere, teils nach Ermessen veranlagte Steuerausstände aus den Jahren 2015 – 2020 festgestellt und stuft diese als stark gefährdet ein. Sie empfiehlt, die Pauschalwertberichtigung ab 2026 von 3 % auf 5 % zu erhöhen, da die bisherige Pauschale (TCHF 59) die mutmasslichen Debitorenverluste nicht ausreichend decken dürfte. Der Finanzverwalter empfiehlt demgegenüber die Beibehaltung der Pauschalwertberichtigung von 3 % mit der Begründung, dass konsequente Inkassobemühungen betrieben werden und bei Vorliegen eines Verlustscheins, diese Forderungen administrativ abgeschrieben werden. Darüber hinaus hat das kantonale Steueramt vor Jahresende diverse Altlasten aufgearbeitet, welche per 31.12.2025 offen waren, jedoch nicht überfällig.

Antrag

Der Ressortchef Finanzen beantragt, die Pauschalwertberichtigung auf Steuerforderungen bei 3 % beizubehalten.

Eintreten

Eintreten wird nicht bestritten.

Diskussion

Gobet Thierry erklärt, dass die pauschale Steuerwertberichtigung jährlich angepasst werden könne. Er wünscht sich heute einen Ratsbeschluss, so dass die externe Revisionsstelle, ST Schürmann Treuhand AG, schriftlich informiert werden könne.

Eberhard Bruno möchte den neugewählten Verwaltungsleiter, Käch Fabian entscheiden lassen, ob die pauschale Steuerwertberichtigung für die Jahresrechnung 2026 angepasst werden müsse.

Beschluss

Einstimmig wird folgendes beschlossen:

- **Die pauschale Steuerwertberichtigung wird bei 3 Prozent belassen mit dem Vorbehalt, dass allenfalls eine Anpassung mit dem Abschluss der Jahresrechnung 2026 erfolgen müsste.**

Versand PA

Finanzverwaltung Deitingen

ST Schürmann Treuhand AG, Bahnhofstrasse 11, 4622 Egerkingen

940.71	Budget
151	Budget 2027 Genehmigung Investitionsprogramm 2027

Eintreten

Eintreten wird nicht bestritten.

Diskussion

Das vorliegende Investitionsprogramm für das Jahr 2027 wird gemeinsam bearbeitet und diverse Bereinigungen vorgenommen. Ein endgültiger Entscheid erfolgt erst anlässlich der Budgetsitzung vom 21. Oktober 2026.

Beschluss:

- **Unter Vorbehalt der weiteren Abklärungen und der Zustimmung durch die Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2026 werden die nachfolgenden provisorischen Investitionen 2027 zur Kenntnis genommen:**

Dienststelle	Projektbeschreibung		
0292	Ersatz Sporthallenboden / Sanierung Belag Geräte-raumboden	255 000	
2170	Neubau Kompetenzzentrum	2 400 000	
6150	Erschliessung Stöcklimatt	50 000	
6150	Perimeter Erschliessung Stöcklimatt		50 000
6150	Str. Endausbau Wässermatten ab Käsestrasse	200 000	
7101	Anschlussgebühren Wasser		25 000
7101	Ersatz WL iZ mit 6-Spurausbau der A1	100 000	
7101	Vorfinanzierung Ersatz WL iZ mit 6-Spurausbau der A1		55 000
7101	SGV Beitragsleistungen Ersatz WL iZ mit 6-Spurausbau der A1		135 000
7201	Anschlussgebühren Abwasser		45 000
		3 605 000	310 000
			3 295 000
	Total 2027	3 605 000	3 605 000

Versand PA

Finanzverwaltung Deitingen

020.01	Rechtsgrundlagen Gemeindeverwaltung
152	Gemeindereglemente Genehmigung überarbeitetes Feuerwehrreglement z. H. GV vom 10.12.26

Ausgangslage

Das bestehende Feuerwehrreglement wurde überarbeitet und an die aktuellen gesetzlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen angepasst.

Das überarbeitete Feuerwehrreglement wurde der Solothurnischen Gebäudeversicherung (SGV) zur Prüfung eingereicht; die entsprechenden Rückmeldungen der SGV wurden im vorliegenden Reglement berücksichtigt.

Antrag

Der Gemeinderat wird beantragt, das überarbeitete Feuerwehrreglement zu Handen der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2026 zu verabschieden.

Eintreten

Eintreten wird nicht bestritten.

Diskussion

Zu diesem Geschäft wird keine Diskussion geführt.

Beschluss

Einstimmig wird folgendes beschlossen:

- **Das überarbeitete Feuerwehr-Reglement wird zu Handen der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2026 genehmigt.**
- **Die Feuerwehrgebühren werden zu Handen der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2026 genehmigt.**

Versand PA

Feuerwehrkommando Deitingen

020.10	Personelles Gemeindeverwaltung
153	Personelles Gemeindeverwaltung Wahl Sachbearbeiter Finanzen

Ausgangslage

Nach der Kündigung der bisherigen Stelleninhaberin wurde die 50%-Stelle als SachbearbeiterIn Finanzen und Einwohnerdienste neu ausgeschrieben. Innerhalb der Bewerbungsfrist vom 3. Juli 2026 gingen 24 Bewerbungen ein. Mit Unterstützung von Jelena Péteut haben Fabian Käch und Bruno Eberhard die Dossiers geprüft und fünf Vorstellungsgespräche geführt.

Antrag

Aufgrund des Vorstellungsgespräches schlagen Fabian Käch (neuer Verwaltungsleiter) und Bruno Eberhard dem Gemeinderat Herrn Sacha Knuchel zur Wahl vor. Sacha Knuchel verfügt über die gewünschte Gemeindeerfahrung und ist fachlich bestens qualifiziert.

Der Stellenantritt kann am 1. September 2026 erfolgen. Bis dahin wird das Tagesgeschäft durch Christoph Lütolf, Beatrice Stampfli und Janina Hager erledigt.

Mittels Zirkulationsbeschluss vom 23. Juli 2026 haben die Räte der Wahl von Herrn Sacha Knuchel bereits zugestimmt.

Eintreten

Eintreten wird nicht bestritten.

Diskussion

Zu diesem Geschäft wird keine Diskussion geführt.

Beschluss

Einstimmig wird folgendes beschlossen:

- **Knuchel Sacha wird als neuer Sachbearbeiter Finanzen und Einwohnerdienste mit einem 50%-Arbeitspensum gewählt.**
- **Der Stellenantritt wird per 1. September 2026 erfolgen.**

Versand PA

Sacha Knuchel

Finanzverwaltung Deitingen

020.10	Personelles Gemeindeverwaltung
154	Personelles Gemeindeverwaltung Grundsatzentscheid über die Anstellung von Auszubildenden

Ausgangslage

Nach der Verwaltungsanalyse bei der Gemeindeverwaltung steht nun auch eine Strukturanalyse beim Werkhof und im Hausdienst an.

Dieser Analyse vorgreifend, jedoch gestützt auf die Diskussion am vormittäglichen GR-Seminar, will der Gemeinderat einen strategischen Grundsatzentscheid fällen, ob ab dem Jahr 2028 Ausbildungsplätze im Werkhof, im Hausdienst und auf der Verwaltung angeboten werden sollen. Mit dem Angebot an Ausbildungsplätzen soll auch dem Fachkräftemangel entgegengewirkt werden. Die Resultate der Strukturanalyse im Werkhof und im Hausdienst sollen zu gegebener Zeit in die Stellenplanung einfließen.

Der Auszubildende im Werkhof wird seine Ausbildung im Sommer 2027 abschliessen. Der Gemeinderat will heute entscheiden, ob nahtlos ein neues Lehrverhältnis abgeschlossen werden soll oder ob die Lehrlingsausbildung für ein Jahr ausgesetzt werden könnte.

Antrag

Der Gemeinderat würde sich wünschen, dass das Ausbildungsangebot im Werkhof ab dem Sommer 2027 nahtlos weitergeführt werde.

Vor einer allfälligen Stellenausschreibung ist die Haltung des Leiters Werkhofs anzuhören. Sollte ab Sommer 2027 wieder eine Lehrstelle als «Betriebsfachmann/-frau Fachrichtung Werkhof» angeboten werden, hat der Gemeinderat dafür die erforderlichen personellen Ressourcen zur Verfügung zu stellen.

Eintreten

Das Eintreten wird nicht bestritten.

Beschluss

Einstimmig wird folgendes beschlossen:

- **Ab Sommer 2028 wird je ein Ausbildungsplatz auf der Verwaltung, beim Werkhof und beim Hausdienst angeboten.**
- **Vor einer allfälligen Ausschreibung der Lehrstelle als «Betriebsfachmann/-frau Fachrichtung Werkhof» mit Lehrbeginn «Sommer 2027» ist die Haltung des Leiters Werkhofs anzuhören.**
- **Sollte ab Sommer 2027 im Werkhof wieder eine Lehrstelle angeboten werden, hat der Gemeinderat dafür die erforderlichen personellen Ressourcen zur Verfügung zu stellen.**

Versand PA

Finanzverwaltung Deitingen

012.11	Organisation, Sitzungsbetrieb GR, Stellenbeschreibung, Pflichtenheft
155	Sitzungstermine Gemeinderat Sitzungstermine 2027

Sitzungstermine 2027

Gemeindeversammlung 2027

Do	10.06.2027	GV 66 - Rechnung 2026
Do	09.12.2027	GV 67 - Budget 2028

Gemeinderatssitzungen und –anlässe 2027

Bitte beachten, Abgabefrist für die GR-Unterlagen ist immer Donnerstag, 12.00 Uhr

Datum	Bemerkungen	Frist Anträge
Mi 13.01.2027	Hilari	
Mi 20.01.2027	GR 18	14.01.2027
Mi 24.02.2027	GR 19	18.02.2027
So 28.02.2027	Abstimmungssonntag	
Mi 17.03.2026	GR 20	11.03.2027
Mi 21.04.2027	GR 21 - Rechnung 2026 - Vorbereitung GV 66	15.04.2027
Mi 12.05.2027	GR 22	05.05.2027
SO 06.06.2027	Abstimmungssonntag	
Mi 09.06.2027	GR 23	03.06.2027
Mi 16.06.2027	Seniorenreise	
Mi 30.06.2027	GR 24	24.06.2027
Sa 31.07.2027	Bundes- und Jungbürgerfeier	
Sa 21.08.2027	Seminar 3 / GR 25	12.08.2027
Mi 15.09.2027	GR 26, ab 16.00 Uhr - Finanzplan - Budget 2028 (erste Lesung mit Verwaltungskader und Kommissionspräsidien)	09.09.2027
Mi 20.10.2027	GR 27, ab 18.00 Uhr - Budgetsitzung - Vorbereitung GV 67	14.10.2027
So 24.10.2027	Abstimmungssonntag	
Mi 10.11.2027	GR 28	04.11.2027

Mi 08.12.2027 GR 29

02.12.2027

Sitzung gemeinderätliches Büro 2027

(Gemeindepräsident, Gemeindevizepräsident, Gemeindeschreiberin, Gemeindeverwalter)

Datum	Bemerkungen
Do 18.03.2027	
Do 10.06.2027	
Do 16.09.2027	
Do 25.11.2027	

Informationsbulletin 2027

Datum	Bemerkungen	Frist Beiträge
Mai 2027	Informationsbulletin 82	23.04.2027
November 2027	Informationsbulletin 83	25.10.2027

Geht an

- Gemeindeverwaltung (zwecks Reservation der Zweienhalle)
- Gemeindeverwaltung (zwecks Reservation der Sitzungszimmer)

Zur Kenntnis an

- Vereine, Kirchgemeinden, Kommissionen, Parteien, Schule Deitingen

090.00	Allgemeines Gebäulichkeiten EWG
156	Schulraumplanung Zweien Zukunft Informationen

Die fünfte und sechste Sitzung der Spezialbaukommission «Zweien Zukunft» werden im September 2026 stattfinden. Der Workshop betreffend der Gestaltung des Zweienareals wird als sehr zielführend gewertet. Eine kurze Diskussion entsteht darüber, wie die Zufahrt zum Pfarreiheim Baschi für die Notfalldienste und die Zulieferer geplant werden solle. Der Bauverwalter Markus Schwarzenbach macht darauf aufmerksam, dass der allfällige Neubau einer Zufahrtsstrasse zum Pfarreiheim Baschi vorab einer Nutzungsplanänderung bedürfe.

580	ALLGEMEINE SOZIALHILFE
157	Bundesasylzentrum Flumenthal Information

Rebekka D'Agostino als Vorsitzende der Begleitgruppe BAZ Flumenthal informiert den Rat über die Begleitgruppensitzung vom 19. August 2026. Das Gremium erfährt, dass der Kanton das Pilotprojekt im BAZ Flumenthal nach wie vor unterstützen würde. Die Schulverantwortlichen im Zentrum danken der Gemeinde ausdrücklich für das Angebot der Turnhallennutzung; das Angebot werde von den Schulkindern äusserst geschätzt.

Die Gemeinde will den Shuttle-Transfer zum SBB-Bahnhof in Solothurn aufrechterhalten; die Stadt Solothurn prüft jedoch eine alternative Anfahrtsstelle.

Aktuell sind 130 Personen im Zentrum untergebracht; unter anderen 31 Personen mit Schutzstatus S. Die erste Sitzung vom neu eingesetzten Ausschuss BAZ Flumenthal wird am 9. September 2026 stattfinden.

940.71.1	Nachtragskredite
158	Nachtragskredite

Einstimmig genehmigt der Gemeinderat nachfolgenden Nachtragskredit:

CHF 24 000.00	7201.3144.00	Eine der zwei rund 10-jährigen Abwasserpumpen im Pumpwerk Neumatt ist ausgefallen. Da nur noch eine Pumpe läuft und keine Betriebssicherheit mehr besteht, werden beide ersetzt. Bis zur Lieferung (ca. 6 bis 8 Wochen) wird eine Mietpumpe im Werkhof bereitgestellt; sie kann im Notfall innert 24 Stunden eingebaut werden, wodurch rund CHF 3500 für den sofortigen Einbau eingespart werden können. Vor der Montage wird der Pumpensumpf abgesaugt und gereinigt; inkl. Elektroarbeiten und Reserve wird ein Nachtragskredit von CHF 24 000 beantragt.
---------------	--------------	---

020.40	Rechnungen
159	Rechnungen

Folgende Rechnungen wurden nach der Zirkulation im Gemeinderat genehmigt und zur Begleichung freigegeben:

Steueramt des Kantons Solothurn	Steuerveranlagungskosten 2025	CHF	77'755.95
Luna Productions, Deitingen	Honorar	CHF	292'999.00
Ausgleichskasse Kt. Solothurn	Lohnbeiträge Juli 2026	CHF	31'874.00
Ausgleichskasse Kt. Solothurn	Lohnbeiträge August 2026	CHF	14'508.05
Pensionskasse Kt. Solothurn	Lohnbeiträge Juni 2026	CHF	14'637.00
Pensionskasse Kt. Solothurn	Lohnbeiträge Juni 2026	CHF	32'548.80
Tozzo AG, Oensingen	Brückenersatz Alte Oesch	CHF	75'970.50
Schmid Mawera AG	Service Heizung	CHF	34'834.80
Einwohnergemeinde Deitingen	Energie 2. Quartal 2026	CHF	21'836.20
VXCO Eventtechnik GmbH	Ersatzbeschaffung Licht	CHF	31'087.40
Pensionskasse Kt. Solothurn	Lohnbeiträge Juli 2026	CHF	32'752.05
Pensionskasse Kt. Solothurn	Lohnbeiträge Juli 2026	CHF	13'555.95
AEK AG	Fernwärme	CHF	12'333.15
Spi planer und ing. AG	Ersatz Wasserleitungen	CHF	11'830.30
KFS Kanal-Service	Einlaufschächte 2026	CHF	14'516.70
Wasserversorgung Wasseramt AG	Akonto	CHF	56'430.00
BB Bitumen GmbH	div. Riss-Sanierungen Gmd.strassen	CHF	20'185.30
AEK AG	Ersatz Beleuchtung Gemeindehaus	CHF	27'025.00
Civitas Public GmbH	Führung Verwaltung 3. Quartal 2026	CHF	29'835.60
Spuhler AG	Ersatz Wasserleitung Los 4	CHF	26'720.20

012.11	Organisation, Sitzungsbetrieb GR, Stellenbeschreibung, Pflichtenheft
160	Pendenzenliste/Geschäftskontrolle

Die vorliegende Pendenzenliste und Geschäftskontrolle werden gemeinsam durchgegangen und entsprechend angepasst.

012.11	Organisation, Sitzungsbetrieb GR, Stellenbeschreibung, Pflichtenheft
161	Ressortinformationen

Mit diesem zusätzlichen Traktandum soll der Informationsaustausch der Ratsmitglieder gestärkt werden. Die öffentliche Protokollierung erfolgt nur stichwortartig.

Eberhard Bruno / Gemeindepräsident und Ressort Verwaltung

Jubiläum 80 Jahre FC Deitingen

Der Gemeinderat erhält die Einladung zum Jubiläumsanlass des FC Deitingen am 19. September 2026 in der Zweienhalle Deitingen.

Gobet Thierry / Ressort Finanzen

Liquidität Gemeinde Deitingen

Der Ressortchef Finanzen informiert über die aktuelle Liquidität der Gemeinde Deitingen.

Siegenthaler Walter / Ressort Bildung

ZV Oberstufe Wasseramt Ost

Der Vorstand des Zweckverbandes Oberstufe Wasseramt Ost beabsichtigt, den Betrieb der Schulsozialarbeit für die Schulen im Schulkreis SLK 15 durch den ZV Oberstufe Wasseramt Ost führen zu lassen. Der Ressortchef Bildung informiert über die entsprechende Informationsveranstaltung; nachdem keine Einwände der Gemeinden vorliegen, soll ab August 2027 der Betrieb der Schulsozialarbeit durch den ZV OWO umgesetzt werden.

D'Agostino Rebekka / Ressort Sicherheit und öffentliche Liegenschaften

Hauptübung Feuerwehr

Am 19. September 2026 wird die jährliche Feuerwehr-Hauptübung stattfinden.

Péteut Jelena / Ressort Soziales und Gesundheit

Spitexvortrag

Die Ressortverantwortliche informiert über den Spitexvortrag vom 24. August 2026 mit dem Thema «Pflegekosten». Die Gemeinden stehen vor grossen Herausforderungen; bis ins Jahr 2040 dürften die Problematiken mit zu wenig Unterbringungsmöglichkeiten in Altersheimen und die steigenden

Pflegekosten markant zunehmen. Der Gemeinderat ist gefordert, sich mit dieser Problematik auseinanderzusetzen und Lösungsmöglichkeiten zu prüfen.

999.99	Verschiedenes
162	Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

Schluss der Sitzung: 15:15 Uhr

Für das Protokoll

Namens des Gemeinderates

Bruno Eberhard
Gemeindepräsident

Beatrice Stampfli
Gemeindeschreiberin